

Richtlinie

des Unternehmens Projekt Kraft
Facility- und Projektmanagement GmbH

zu

Unternehmensethik

Version: 1.0
10. Mai 2022



Projekt Kraft

Facility- u. Projektmanagement GmbH

Zentrale Österreich:
Rheinboldtstraße 1
A- 2362 Biedermansdorf

Zentrale Deutschland:
Kaiser-Joseph-Straße 179
D- 79098 Freiburg



RICHTLINIE ZU UNTERNEHMENSETHIK

Vorwort

Die **Projekt Kraft Facility- & Projektmanagement GmbH** (Projekt Kraft) sieht sich bei der Ausführung aller Geschäfte in der Pflicht eines fairen Umgangs und integrem Handeln gegenüber Beschäftigten, Kunden und Lieferanten. Wir sind uns unserer Rolle als verantwortlich handelnder Marktteilnehmer und damit unserer Verantwortung bewusst. Dieser Verantwortung wollen wir Rechnung tragen. Deshalb bekennen wir uns zu den Grundsätzen der Unternehmensethik, die wir aus diesem Bewusstsein ableiten.

Mit dieser Richtlinie zur Unternehmensethik setzen wir uns einen Mindeststandard, der ohne Ausnahmen, die zum Beispiel aus kulturellen Gründen abgeleitet werden könnten, zu befolgen ist. Setzen gesetzliche Vorgaben, behördliche Vorschriften oder gleichwertige Regeln einen höheren Standard, dann ist dieser höhere Standard zu befolgen.

Das Ziel der Leitung der Projekt Kraft ist die Einhaltung anerkannter ethischer Normen und die gemeinsame Schaffung eines Geschäftsgebarens, welches Integrität, Respekt und faires Verhalten fördert. Eine stringente rechtskonforme und grundsatztreue Geschäftspolitik dient letztendlich den langfristigen Unternehmensinteressen.

Diese Richtlinie ist somit für alle Bereiche des Unternehmens und für alle Beschäftigten verbindlich.

Wir bitten alle Mitarbeitenden im täglichen Arbeitsalltag, dass sie zur Sicherstellung ethischen Verhaltens, vertrauensvoll und offen informieren. Um dies zu ermöglichen, sensibilisieren wir unsere Mitarbeitenden zu den ethischen Grundsätzen.

AT- Zentrale Biedermannsdorf
DE- Zentrale Freiburg



Korruption

Der Begriff Korruption entstammt dem lateinischen „*corruptio*“ und bedeutet „Verderbnis, Verdorbenheit oder Bestechlichkeit“. Mittels Korruption sollen auf missbräuchliche Weise Vorteile erlangt oder gewährt werden, auf die kein rechtmäßiger Anspruch besteht.

Da dies unseren Prinzipien entgegensteht, bekämpfen wir Korruption, unabhängig, in welcher Form diese auftritt:

- passiv (Vorteilsannahme, Bestechlichkeit).
- aktiv (Anbieten, Versprechen oder Einfordern eines Vorteils, Vorteilsgewährung, Bestechung, Schmiergeldzahlung).

Projekt Kraft ist strikt gegen Korruption und andere Handlungsweisen, bei denen Geschäfte mit unlauteren Mitteln erfolgen. Diese werden nicht toleriert.

Bestechlichkeit

Beschäftigte der Projekt Kraft dürfen von Geschäftspartnern keinerlei Vergünstigungen erhalten oder annehmen, die zu einer Beeinträchtigung einer objektiven und fairen Geschäftsentscheidung führen könnten oder auch nur einen derartigen Anschein erwecken. Deshalb erwarten wir von allen Beschäftigten Geschenke, Zahlungen, Dienstleistungen oder Einladungen, die über das Maß geschäftsüblicher Gastfreundschaft hinausgehen, abzulehnen. Der Versuch der Bestechung durch einen Geschäftspartner ist zu melden.

Zu widerhandlungen ziehen Konsequenzen nach sich, die bis zu einer Kündigung des Geschäftsverhältnisses reichen können. Darüber hinaus können strafrechtliche Maßnahmen eingeleitet werden.

Bestechung und Erpressung

Die Anwendung von unfairen oder unlauteren Praktiken lehnen wir kategorisch ab:

- Wir verzerren oder verbergen die Fakten und die Wahrheit nicht.
- Insiderinformationen (wichtige Informationen, die nicht öffentlich sind) benutzen wir ausschließlich zu dem Zweck, zu dem sie uns ursprünglich zur Verfügung gestellt wurden.
- Geschenke, Zahlungen, Dienstleistungen oder Einladungen dürfen nur im Rahmen geschäftsüblicher Geschäftspartnerbindung gewährt werden, solange darin keine unangemessene Einflussnahme gesehen werden kann.
- Im Zweifel verzichten wir auf ein Geschäft und auf das Erreichen interner Zielsetzungen, bevor wir gegen Gesetze verstoßen.

Alle Beschäftigten müssen sich über die außerordentlichen Risiken im Klaren sein, die ein Fall von Bestechung oder Erpressung für das Unternehmen, aber auch für sie persönlich bedeuten kann.



Datenschutz

Wir respektieren die Privatsphäre aller Mitarbeitenden und unserer Geschäftspartner. Wir halten die relevanten Gesetze und Bestimmungen zum Schutz personenbezogener Daten und von Betriebsgeheimnissen ein und beachten diesbezüglich ggf. vorhandene weitergehende vertragliche Verpflichtungen.

Projekt Kraft hält vertrauliche Daten geheim und schützt sie vor Verlust und unbefugtem Zugriff durch Dritte. Als vertraulich stufen wir alle nichtöffentlichen Informationen über das Unternehmen und über alle Geschäftspartner ein, falls deren Bekanntwerden nachteilig für diese Unternehmen sein könnte oder jemand sich einen ungerechtfertigten geschäftlichen oder persönlichen Vorteil verschaffen könnte.

Interessenskonflikte

Interessenskonflikte können sich aus persönlichen Vorteilen, Vorteilen für das eigene Unternehmen oder aus dem Kontakt zu mehreren Auftraggebern, die untereinander im Wettbewerb stehen, ergeben.

Grundsätzlich sollten unsere Beschäftigten versuchen, derartige Interessenskonflikte zu vermeiden. War dies nicht möglich oder wurden Interessenskonflikte zu spät erkannt, haben sie den Konflikt ihrem Vorgesetzten zu melden. Zusammen mit diesem werden Maßnahmen ergriffen, um den Konflikt zu entschärfen oder zu beseitigen.

Ziele

Die Projekt Kraft ist bemüht, unsere Mitarbeitenden regelmäßig zu schulen, um ihren Wissensstand zu sichern und ihre Kenntnisse zu erweitern.

Wir sind bestrebt, innerhalb der nächsten 12 Monate mindestens ein Ethik-Training für unsere Mitarbeitenden durchzuführen. Dieses sollte den Mitarbeitenden die Unternehmensethik noch einmal bewusst machen und ihre moralische Urteilskompetenz positiv beeinflussen.

Danke

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Richtlinie zu den ethischen Grundsätzen sorgfältig zu lesen. Diese Richtlinie wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf an relevante Anforderungen angepasst.

Hinweis

Alle Mitarbeitenden sind in der Pflicht die Regelungen der Unternehmensethik zu befolgen und an der Verbesserung mitzuwirken.

Gelesen und genehmigt
Unterschrift Geschäftsleitung
Josef Hlawka

Gelesen und genehmigt
Unterschrift Geschäftsleitung
Detlef Purwin